



Vorwort

Pflege leistet einen wichtigen Beitrag in der Betreuung der Menschen, die aus gesundheitlichen Gründen Hilfe durch unseren ambulanten Pflegedienst in Anspruch nehmen.

Dieses Konzept gibt uns als Menschen und Pflegende einen verbindlichen Rahmen vor, der helfen soll, uns grundlegend zu orientieren sowie uns bewusster mit unserer Aufgabe zu identifizieren. Es ersetzt nicht die eigene fachliche und persönliche Entscheidung im praktischen Berufsalltag, bietet jedoch dafür begleitende Hilfestellung an.

Es ist unser Wunsch, dass dieses Pflegekonzept im ständigen Kontakt mit Kunden, Angehörigen und Kooperationspartnern gelebt, diskutiert und weiterentwickelt wird. Es soll nicht nur intern, sondern auch nach außen dem Ruf unserer Einrichtung und insbesondere dem unserer pflegerischen Arbeit förderlich sein.

Jeder einzelne Mensch steht bei uns uneingeschränkt im Mittelpunkt.

Sein gesamtes Wohlbefinden ist der Maßstab für unseren Erfolg.

Seine berechtigten Wünsche und Erwartungen sind die Leitlinien unseres Handelns. Was wir dafür im Rahmen unserer Möglichkeiten durchführen können, wird gewährleistet.

Zielsetzung

Unser primäres Ziel ist, dem zu pflegenden Menschen ein Leben zu Hause im alltäglichen Rahmen zu ermöglichen, indem wir ihn unterstützen und begleiten.

Mit unserer pflegerischen Arbeit möchten wir die Selbständigkeit unserer Patienten erhalten, wiederherstellen und fördern.

Dabei soll unsere pflegerische Zielsetzung transparent und nachvollziehbar für alle Beteiligten sein. Dies erreichen wir durch unsere Pflegeplanung.

Für die Verbesserung der Lebensqualität unserer Kunden stellen wir außer unserer pflegerischen auch unsere gesamte soziale Kompetenz zur Verfügung und arbeiten entsprechend den Bedürfnissen unserer Kunden mit Angehörigen, Ärzten und therapeutischen Berufsgruppen eng zusammen.

Unser Verhalten und unser Handeln sollen Respekt, Achtung und Schätzung der Individualität jedes einzelnen Menschen mit dem wir in Verbindung treten ausdrücken.

Personelle und räumliche Ausstattung

Unsere Fachkraftquote ist abhängig vom Bedarf an qualifizierten Pflegeleistungen. Dabei möchten wir eine deutlich höhere Quote an qualifizierten Mitarbeitern erreichen als jeweils aktuell notwendig.

Unter qualifizierten Mitarbeitern verstehen wir außer deren beruflichen Qualifikation auch eine hohe soziale Kompetenz, die persönlichen Fähigkeiten zur Arbeit im Team, die Flexibilität auf Veränderungen rasch reagieren zu können sowie den Wunsch sich weiter zu entwickeln und fortzubilden.

Interne und externe Fortbildungen sowie die Arbeit im Team und der fortlaufende Austausch untereinander gewährleisten, dass die Qualifikation der Mitarbeiter weiterentwickelt und fortgeführt wird.

Damit die Qualität unserer Leistungen gewährleistet werden kann, führen wir minimal einmal pro Monat einen Abgleich zwischen erbrachten Leistungen und Personalbesetzung durch. Dabei festgestellte Veränderungen bei dem Bedarf unserer Kunden führen ggf. auch zur kurzfristigen Anpassung der Dienstzeiten, der Dienste/Touren oder der Besetzung.

Dabei berücksichtigt die Planung der Dienste/Touren den jeweils aktuellen Bedarf unserer Kunden unter Beachtung der zugeordneten Bezugspersonen.

Die soleo GmbH befindet sich in Wullenstetten, einem Ortsteil von Senden.

Mit 23.106 Einwohnern und 6 Ortsteilen gehört Senden zum Einzugsgebiet von Neu-Ulm und Ulm (ca. 12 Km und 8 Fahrminuten Entfernung) und liegt direkt an der Verkehrs- und wirtschaftlichen Entwicklungsachse Stuttgart - Ulm - München mit Anbindung an die A7 und A8. Ulm, Neu-Ulm sowie Senden selbst stellen wirtschaftliche starke Zentren, mit entsprechend gut gestellten Bevölkerungsschichten in den Einzugsgebieten dar.

Die Büro- und Schulungsräumlichkeiten der soleo GmbH sind direkt an der Hauptstraße von Wullenstetten gelegen. Die gute Lage sowie die große Schaufensterfront ermöglichen das auffällige Bewerben der soleo GmbH durch äußerliche Darstellung.

Die Räume der soleo GmbH wurden im Zeitraum vom 29.10. – 09.11.2009 durch Renovierungsmaßnahmen umgestaltet, modernisiert und eingerichtet. Dadurch wird den gesetzlichen Vorschriften entsprochen sowie Räume für Kundengespräche, Beratung, Schulungen und Mitarbeiterbesprechungen geschaffen.

Durch die gute Infrastruktur (Bus- und Zugverbindung, Autobahnanbindung) ist die soleo GmbH gut zu erreichen. Des Weiteren stehen Parkplätze zur Verfügung.

Pflegemodell

Wir orientieren die Pflegeleistungen für unsere Kunden an dem AEDL-Modell von Monika Krohwinkel.

Dieses Modell umfasst die Aktivitäten und existenziellen Erfahrungen des Lebens und stellt die systematische Ordnungshilfe zur Ganzheitlichkeit des Menschen für uns dar.

Entsprechend dem AEDL- Strukturmodell nach Krohwinkel (Stichpunkte im Folgenden) entwickeln wir unsere Pflegeaktivitäten an den körperlichen, seelischen und geistigen Bedürfnissen jedes einzelnen zu vorsorgenden Kunden.

- Kommunizieren
- Sich bewegen
- Vitale Funktionen des Lebens aufrecht erhalten
- Sich pflegen
- Essen und trinken
- Ausscheiden
- Sich kleiden
- Ruhen und Schlafen
- Sich beschäftigen
- Sich als Mann oder Frau fühlen und verhalten
- Für eine sichere Umgebung sorgen
- Soziale Bereiche des Lebens sichern
- Mit existenziellen Erfahrungen des Lebens umgehen

Die Umsetzung, und soweit möglich auch die Planung unserer Pflegeaktivitäten erfolgt unter Einbezug unserer Kunden und deren Angehörigen. Dabei halten wir eine Kontinuität der Pflegepersonen für sehr wichtig. Dies versuchen wir durch die Zuordnung von Pflegepersonen zu unseren Kunden zu gewährleisten.

Des Weiteren verstehen wir unter „ganzheitlich“ die Betrachtung der gesamten Lebensumstände in Vergangenheit und Gegenwart sowie das aktuelle soziale Umfeld. Auch die Berücksichtigung persönlicher Aspekte der Begriffe Gesundheit und Krankheit sind in unserer Arbeit zu berücksichtigen. Soweit möglich und von unseren Kunden toleriert, werden wir hierfür im laufenden Prozess die Biografie des Einzelnen erarbeiten und dokumentieren.

Wir streben einen „fördernden Pflegeprozess“ an. Darunter verstehen wir, dass Pflege neben begleitenden und erhaltenden auch unterstützende und aktivierende Aufgaben wahrnimmt. Dabei stehen die Förderung und der Erhalt von vorhandenen Fähigkeiten im Vordergrund.

Entsprechend dieser Grundlagen wird unsere Pflegeplanung zielorientiert möglichst gemeinsam mit unseren Kunden und / oder deren Angehörigen festgelegt. Die in der Pflegeplanung gemeinsam festgelegten Ziele werden regelmäßig überprüft. Dabei unterstützen Pflegevisiten diesen Prozess.

Pflegeprozess

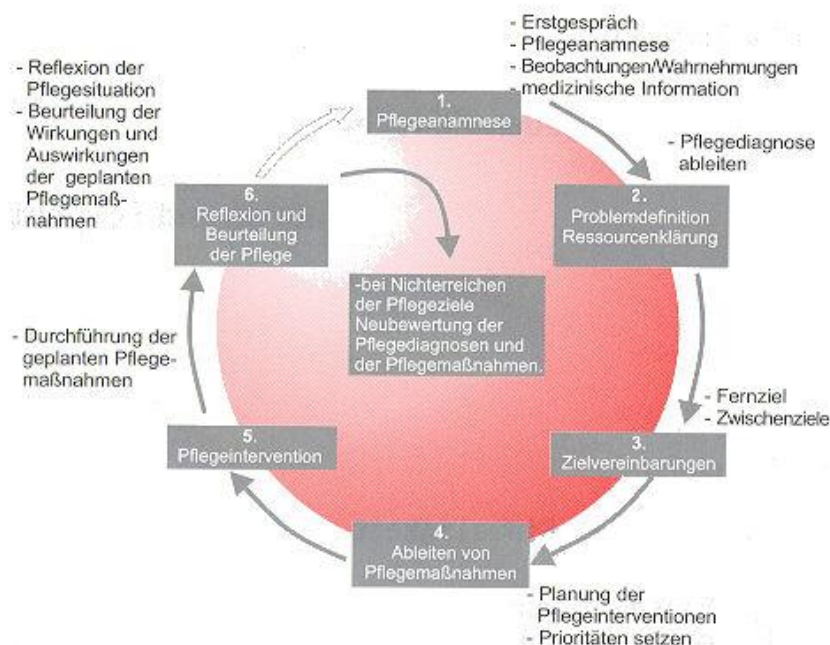
Beginn des Pflegeprozesses ist das Erstgespräch mit dem zu pflegenden Menschen, Angehörigen oder Betreuer.

Bereits während des Erstgespräches werden Informationen gesammelt und gemeinsam Ressourcen benannt.

Unser Anspruch, den Menschen ganzheitlich zu betrachten erfordert, dass auch während der ersten Wochen der Betreuung weitere Informationen und Beobachtungen erfolgen, bevor wir eine ziel- und ressourcenorientierte Planung der Pflegemaßnahmen, möglichst gemeinsam mit unseren Kunden festlegen.

Auf dieser Planung basierend erfolgt die Durchführung unserer Pflegemaßnahmen mit anschließender Überprüfung und Beurteilung der festgelegten Ziele (Evaluation).

Daraus ergibt sich der Pflegeprozesskreislauf.



Die Anwendung des Pflegeprozesses bedeutet:

- Ermittlung des Pflegebedarfs anhand der festgestellten Ressourcen
- zielorientierte, geplante Pflege unter Berücksichtigung der Ressourcen, Dokumentation des Pflegeverlaufes sowie Überprüfung und Beurteilung der festgelegten Pflegemaßnahmen
- die ambulante Bezugspflege als eine kundenorientierte Organisation der Pflege
- die Entwicklung, Umsetzung und Aktualisierung der Pflegestandards
- regelmäßige Team- und Fallbesprechungen
- eine ausreichende Ausstattung mit Pflegehilfsmitteln und deren fachgerechtem Einsatz unter Berücksichtigung der Wirtschaftlichkeit und des Umweltschutzes
- Einhaltung von Richtlinien und gesetzlichen Vorgaben
- Forderung und Förderung der internen Qualitätsentwicklung- und Sicherung

Pflegedokumentation

Die Pflegedokumentation wird wie nachfolgend dargestellt für jeden Betreuten individuell erstellt.

Die gesammelte Informationssammlung wird in Form der Pflegeanamnese dokumentiert. In der Pflegeplanung werden die notwendigen und durchzuführenden Pflegemaßnahmen festgelegt.

Leistungsnachweise dokumentieren die Durchführung der Pflegemaßnahmen, im Pflegebericht wird zu aktuellen Ereignissen und Besonderheiten Stellung genommen. Die Pflegedokumentation dient als Leistungsnachweis und macht die Pflege transparent gegenüber unseren Kunden, Hausärzten, an der Pflege beteiligten Dritten und auch gegenüber den Kostenträgern.

Kommunikation & Kooperation

Im Mittelpunkt der Kommunikation stehen für alle Mitarbeiter des Pflegedienstes der soleo GmbH der Kunde mit seinen Bedürfnissen und Wünschen.

Wichtige Kommunikationspartner sind deshalb auch die Angehörigen, der jeweilige Hausarzt bzw. behandelnde Facharzt, Therapeuten, Kranken – und Pflegekassen sowie der MDK in beratender Funktion.

Die pflegebezogene Kommunikation findet in Form von regelmäßigen Teambesprechungen, Fallbesprechungen, Pflegeberichten und Übergabeberichten zwischen den Mitarbeitern der soleo GmbH statt.

Qualitätssicherung

Qualität bedeutet für uns, die Bedürfnisse und Wünsche der Betreuten bestmöglich zu erfüllen. Dies umfasst für uns, neben dem Einsatz unserer pflegfachlichen Kompetenz, den Einsatz unserer gesamten sozialen Kompetenz.

Unsere Pflege wird durch gut ausgebildete Pflegekräfte, unterstützt durch geeignete Pflegehelfer erbracht. Die Weiterentwicklung der Fachlichen und Sozialen Kompetenzen des Einzelnen wird durch Fort- und Weiterbildung sowie intern durch kooperative Zusammenarbeit und gegenseitige Unterstützung gewährleistet.

Dafür achten wir auf eine ständige Weiterentwicklung und Überprüfung aller, nicht nur der pflegerischen Prozesse.

Wir beziehen alle am Pflegeprozess beteiligten Menschen ein, damit im Miteinander und in der Kooperation Pflege gelingen kann.

In diesem Sinne verstehen wir auch ein aktives Beschwerdemanagement als Teil der kontinuierlichen Weiterentwicklung.